

GSS in Aktion

„TUTANCHAMUN – Sein Grab und seine Schätze“

von Katrin Kindl und Mandy KÜchler

Mit gerade einmal neun Jahren wurde Tutanchamun König und bestieg als einer der letzten Könige der 18. Dynastie den Thron. Mit nur 19 Jahren starb er. War es ein Unfall, Mord oder Krankheit? Sein Tod bleibt bis heute ein Mysterium und gibt Forschern in aller Welt Rätsel auf.

Am 1. Dezember 2021 verbarg sich hinter dem ersten Türchen des Klassenadventskalenders der 5a „eine spannende Reise in die Vergangenheit“, welche wir allerdings ganz neuzeitlich mit der S-Bahn in Richtung Mannheim begannen.

Im Museum angekommen staunten wir nicht schlecht über die zahlreichen beeindruckenden Exponate und fühlten uns sofort ca. 3000 Jahre ins Tal der Könige zurückversetzt.



Nach einem Film über die Ausgrabung durch den Archäologen Howard Carter wurden wir über einen Audioguide durch die Ausstellung geführt. Die Grabkammer und die einzelnen Ausstellungsstücke konnten ausgiebig betrachtet und bewundert werden. Einige von ihnen sind weltberühmt. Anfassen war natürlich verboten, aber man konnte sehr nah herangehen und alles genauestens inspizieren. Die vergoldeten Schätze funkelten und Edelsteine glitzerten, Hieroglyphen und geheimnisvolle Zeichen fanden sich überall. Wie überwältigend muss dieser Fund 1922 für die Forscher gewesen sein?

		
<p>Stein von Rosetta</p>	<p>zwei der vier Schreine</p>	<p>Goldmaske</p>

Die imposanten und prunkvollen Schätze Tutanchamuns Grab kann man noch bis zum 27.02.2022 im Reiss-Engelhorn-Museum in Mannheim bestaunen.